



Notifizierungsnummer : 2019/0213/PL (Poland)

## Entwurf einer Verordnung des Ministers für Digitalisierung über technische und betriebliche Anforderungen an Digitalempfänger

Eingangsdatum : 15/05/2019

Ende der Stillhaltefrist : 16/08/2019 (closed)

### Message

Mitteilung 002

Mitteilung der Kommission - TRIS/(2019) 01296

Richtlinie (EU) 2015/1535

Übersetzung der Mitteilung 001

Notifizierung: 2019/0213/PL

No abre el plazo - Nezahajuje odklady - Fristerne indledes ikke - Kein Fristbeginn - Viivituste perioodi ei avata - Кампія  
éναρξη προθεσμίας - Does not open the delays - N'ouvre pas de délais - Non fa decorrere la mora - Neietekmē atlikšanu -  
Atidējimai nepradedami - Nem nyitja meg a késések - Ma' jiftaħx il-perijodi ta' dawmien - Geen termijnbegin - Nie  
otwiera opóźnień - Não inicia o prazo - Neotvorí oneskorenia - Ne uvaja zamud - Määräika ei ala tästä - Inleder ingen frist  
- Не се предвижда период на прекъзване - Nu deschide perioadele de stagnare - Nu deschide perioadele de stagnare.

(MSG: 201901296.DE)

1. MSG 002 IND 2019 0213 PL DE 15-05-2019 PL NOTIF

2. PL

3A. Ministerstwo Przedsiębiorczości i Technologii,  
Departament Obrotu Towarami Wrażliwymi i Bezpieczeństwa Technicznego,  
Plac Trzech Krzyży 3/5, 00-507 Warszawa,  
tel.: (+48) 22 262 93 94, e-mail: notyfikacjaPL@mpit.gov.pl

3B. Departament Telekomunikacji, Ministerstwo Cyfryzacji,  
ul. Królewska 27, 00-060 Warszawa,  
tel. +48-22/245-5918, e-mail: sekretariat.dt@mc.gov.pl

4. 2019/0213/PL - V00T

5. Entwurf einer Verordnung des Ministers für Digitalisierung über technische und betriebliche Anforderungen an Digitalempfänger

6. Digitalempfänger zum Empfang digitaler terrestrischer Fernsehprogramme

7. -

8. In der geplanten Verordnung sind die technischen und betrieblichen Anforderungen an Digitalgeräte zum Empfang von digitalen terrestrischen Fernsehprogrammen festgelegt.

Die geplante Verordnung wird gemäß der gesetzlichen Befugnis laut Artikel 132 Absatz 3 des Gesetzes vom 16. Juli 2004 über das Telekommunikationsrecht (polnisches Gesetzblatt von 2018 Pos. 1954 in der jeweils geltenden Fassung), im



Folgenden „das Gesetz“, verabschiedet, auf deren Grundlage der für Informatisierung zuständige Minister die technischen und betrieblichen Anforderungen an Digitalempfänger per Verordnung festlegt, um deren Interoperabilität sicherzustellen und den Zugang für Menschen mit Behinderungen zu erleichtern.

9. Angesichts des technologischen Fortschritts und der geplanten Einführung neuer Ausstrahlungen im DVB-T2-Standard sollten die geltenden Anforderungen für Digitalempfänger, die in den Bestimmungen der Verordnung des Ministers für Verwaltung und Digitalisierung vom 7. Juli 2015 über technische und betriebliche Anforderungen an Digitalempfänger (polnisches Gesetzblatt von 2017 Pos. 1092, kodifizierte Fassung) festgelegt sind, angepasst werden.

In der geplanten Verordnung sind technische und betriebliche Anforderungen im Zusammenhang mit der Anpassung von Digitalempfängern an die für den DVB-T- und DVB-T2-Übertragungsstandard erforderlichen Parameter festgelegt, wobei dem Umstand Rechnung getragen wird, dass der Beschluss (EU) 2017/899 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 über die Nutzung des Frequenzbands 470-790 MHz in der Union (sog. „700-MHz-Band“) bis zum 30. Juni 2020 umzusetzen ist. Die Bereitstellung des 700-MHz-Fernsehbands für 5G-Systeme hat zur Folge, dass die Entwicklungsmöglichkeiten des Programmangebots in den restlichen zur Verfügung stehenden Funkfrequenzen im derzeitigen DVB-T-Standard eingeschränkt sind, was die Einführung des effizienteren DVB-T2/HEVC-Standards und eine Neuzuweisung des 700-MHz-Bands in Polen rechtfertigt.

10. Bezug zu den Grundlagentexten: Gesetz vom 16. Juli 2004 „Telekommunikationsrecht“ (poln. Gesetzblatt von 2018 Pos. 1954 in der jeweils geltenden Fassung) Teil V Artikel 132 Absatz 3

11. Nein

12. -

13. Nein

14. Nein

15. Ja

16. TBT-Aspekte

NEIN - Der Entwurf hat keine wesentlichen Auswirkungen auf den internationalen Handel.

SPS-Aspekte

NEIN - Der Entwurf hat keine wesentlichen Auswirkungen auf den internationalen Handel.

Nein - Der Entwurf ist keine gesundheitspolizeiliche oder pflanzenschutzrechtliche Maßnahme

\*\*\*\*\*

Europäische Kommission

Allgemeine Kontaktinformationen Richtlinie (EU) 2015/1535

Fax: +32 229 98043

email: grow-dir2015-1535-central@ec.europa.eu